

Das Wesen des ORDO EQUESTRIS VINI EUROPAE in Kurzform.

In Objektivität zu Konfessionen, Politik, Wirtschaft und Standesinteressen wirken die Ritterlichen Eidgenossen:

- für die Weinkultur, Weinwürdigung sowie Bekanntmachung des edlen Weines
- für die Wissenschaft und Forschung zum Thema Wein
- für das Wahre, Gute und Schöne sowie für kultivierte Feste
- für die Wendung zum Besseren der Lebensdinge und Weinesdinge
- für die christlichen Werte, da die sakrale Mitte des Weinritterordens im Symbol unseres Glaubens verankert ist
- für den wahren Adel des Geistes, sohin die Ritterschaftsämter mit Freiwilligkeit und Ehrenamtlichkeit ausgezeichnet – und somit gemeinnützig und nicht auf Gewinn ausgerichtet sind
- für soziale, caritative Werke und kulturelle, wissenschaftliche Initiativen
- für die Erfüllung eines hohen historischen, gesellschaftlichen, kulturellen Auftrages, da der Weinritterorden den habsburgischen St. Georgsritterorden aus 1468 bzw. 1333 fortsetzt
- für die Pflege ideeller Werte, nobler Geisteshaltung und edler Ritterlicher Freundschaft
- für die Menschenwürde und die europäische Wertegemeinschaft
- für die europäische Identität und die natürliche europäische Zusammengehörigkeit
- für den Frieden, da der Weinreichtum die Fruchtbarkeit des Friedens zeigt, die Weinritter auch Friedensritter sind, was auch durch die Stiftung des europäisch-Ritterlichen Friedenspreises GALLUS PACIS dokumentiert ist.

Die standesgleichen Ritterlichen Eidgenossen: Hospes, Dame, Conciliarius, Iudex und Eques dienen durch ihr Bekenntnis zur Ritterschaft und durch konkrete Beiträge und Aktivitäten im persönlichen und beruflichen Bereich für die Verwirklichung der edlen Ordensziele.

Der Ritterliche Senat ist der Vorstand der gesamten Ritterschaft mit all ihren Teilen und hat seinen Senatssitz am Gründungsort der Weinritterschaft in der Freistadt Eisenstadt und im Stift Klosterneuburg, Austria. In den einzelnen Regionen wirken Ritterliche Consulate = regionale Ritterordensteile.

Der Schwellensatz zur Ritterschaft lautet:

„Erst wenn du den Neid besiegst und dich für andere einzusetzen beginnst, wirst du zum wahren Ritterlichen Menschen.“

IN HONOREM DEI et IN HONOREM VINI



GRÜNDUNGEN *1333 *1468 *1984

**ORDO EQUESTRIS VINI EUROPAE
CONSULAT NIEDERÖSTERREICH
KOMTUREI WEINVIERTEL SÜD - MARCHFELD**

Einladung zum Komtureifest am 17. Juli 2021 im Leonhardikeller Ollersdorf

Im Sinne der Pflege unserer ritterlichen Freundschaft bist Du samt Begleitung oder Freunden herzlichst eingeladen an diesem Fest teilzunehmen.

IN HONOREM DEI et IN HONOREM VINI

Magister Generalis Alfred Rákóczi Tombor-Tintera
Generalkapitän NR a.D. Otto Pendl
Praeses Senatus HR Prof. Helmuth Skala
Proconsul Vbgm. Rene Zonschits
Stiftungskomtur KR Ing. Leopold Abraham



FESTMENÜ

Kalte Vorspeisenvariationen

Hauptspeisen – Buffet

Schnitzel vom Schwein

Wildbraten auf Wurzelgemüse

Spaghetti in Eierschwammerlsauce

verschiedene Beilagen und Salate

Hausgemachte Mehlspeisen

Weine von den Winzern unserer Komturei

Weingut Kiesling
Weingut Knasmüllner
Weingut Mötz
Weingut Reckendorfer
Weingut Staringer
Weingut Veit
Weingut Wagner

Der Festbeitrag beträgt € 50,00 pro Person
beinhaltet Festessen, alle Getränke, Kaffee und
ist vor Ort zu entrichten.



FESTPROGRAMM

16:30 Uhr Eintreffen am Kellerberg, 2252 Ollersdorf
Parkplatz ist gekennzeichnet
Agape mit Brot & Wein
Ritterliche Kandidaten werden gebeten, sich bis
spätestens 17:00 Uhr beim Marschall (erkennbar am
grünen Barett) zu melden.

17:30 Uhr Ritterlicher Festgottesdienst
zelebriert von Erzdekan Msgr. Ernst Zonschits und
Hospes Dr. Bonaventure Lama Okitakatshi
Ritterlicher Festakt
mit Akkreditierungen und Inthronisationen

19:00 Uhr Festessen und Weinverkostung

Ritterliche Eidgenossen mit Ornat, Ordensanzug und Insignie.
Festliche Kleidung entspricht dem Anlass.

Anmeldungen zum Fest bei
Proconsul Vbgm. Rene Zonschits
Tel. 0664/1724110, E-Mail: zonschits@angern.at